Elternbrief

Dezember 2022

Kardinal-von-Galen-Gymnasium
Private bischöfliche Schule für Jungen und Mädchen
Zum Roten Berge 25
48165 Münster
kvg-hiltrup@bistum-muenster.de
Tel.: 02501 44510

Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern,

dieses Jahr können wir mit einem Vokalkonzert in der Clemenskirche am Mittwochabend und einem adventlichen Gottesdienst im Dom am Donnerstag in die Weihnachtsferien gehen. Damit finden wieder wertvolle adventliche Veranstaltungen statt, die uns als Schulgemeinschaft gemeinsam in die Weihnachtszeit starten lassen. Dies ist für viele von uns ein lang erwarteter Schritt, hin zu einem wieder normalen Leben.

Leider ist für manche Mitglieder unserer Schulgemeinschaft Normalität noch nicht in Sicht. Die Folgen der Coronapandemie und der Coronamaßnahmen sind leider eine ganze Reihe von psychischen Erkrankungen, die eine extreme Belastung für die betroffenen Schülerinnen und Schüler und ihre Familien darstellen. Der Verzicht auf Präsenzunterricht in einigen Coronaphasen hat natürlich auch zu fachlichen Lücken geführt, deren Aufarbeitung auch im kommenden Jahr 2023 eine wichtige Aufgabe sein wird. Die wirtschaftlichen Folgen des Ukrainekriegs haben zusätzlich einige unserer Familien sehr getroffen und es gibt viele Sorgen, ob man im nächsten Jahr das Geld für Schulfahrten oder schulische Anschaffungen zusammenbringen wird. An dieser Stelle möchte ich daran erinnern, dass wir durch unseren engagierten Förderverein, den Schulträger und die Schulseelsorge genügend Möglichkeiten haben, unbürokratisch zu helfen. Ein guter Ansprechpartner ist hier unser Schulseelsorger Herr Mittelstaedt. Auf jeden Fall werden wir alle weiterhin aufgefordert sein, gut aufeinander zu achten und uns gegenseitig zu unterstützen.

Wie groß die Hilfsbereitschaft in unserer Schulgemeinschaft ist wurde im Rahmen der vorweihnachtlichen Spendenaktionen am KvG deutlich. So wurden im Rahmen der Aktion „Kleiner Prinz“, die unsere Schülervertretung organisiert hatte, ein Berg an Weihnachtsgeschenken für Waisenkinder in Rumänien gesammelt und auf den Weg gebracht. Auch die Sachspendenaktion für die Ukraine war ein voller Erfolg und wird den frierenden Menschen dort etwas Hilfe bringen.

Viele Aktionen und Veranstaltungen im letzten Quartal finden ihren Niederschlag in diesem Elternbrief. Ich wünsche viel Freude beim Lesen.

Mit den besten Wünschen für ein gesegnetes Weihnachtsfest, Erholung in den Ferien und ein erfülltes und gutes Jahr 2023 verbleibe ich mit herzlichen Grüßen vom KvG!

Hein Zopes

Personalien

Wir gratulieren Frau Ahlmer zur Geburt ihrer Tochter, Frau Thöne zur Geburt ihres Sohnes, Frau Brockmann zur Geburt ihrer Tochter und Herrn Vieten zur Geburt seiner Tochter.

Wir begrüßen unsere neue Referendarin, Frau Mußenbrock, sie unterrichtet das Fach Kunst und unseren neuen Informatik- und Physiklehrer, Dennis Stegemann. Herzlich willkommen!

Dennis Stegemann

Johanna Mußenbrock

Neues vom Förderverein

Tag der offenen Tür, Winterkonzerte oder auch der feierliche Dom-Gottesdienst vor den Weihnachtsferien – mit vielen tollen Veranstaltungen und Angeboten tickt die Uhr im KvG wieder ganz im gewohnten „Vor-Corona-Modus.“ Und damit konnte in den vergangenen Wochen auch der Förderverein wieder in gewohnter Form unterstützen.
Buchstäblich „heiß begehrt“ waren so zum Beispiel einmal mehr die duftenden Waffeln, die das Förderverein-Team mit toller Unterstützung vieler Eltern vor einigen Tagen beim Tag der offenen Tür in der KvG-Pausenhalle anbieten konnte.
Durch die großzügigen Teig- und Geldspenden landeten am Ende der Gemeinschaftaktion insgesamt 360 Euro in der Vereinskasse, die nun bei der kommenden Mittelvergabe im Frühjahr damit wieder als zusätzliches Plus für neue Projekte zur Verfügung stehen.

Bei der letzten so genannten „kleinen Mittelvergabe“ im Oktober standen diesmal 10 Anträge aus der Lehrer- und Schülerschaft auf der Tagesordnung. Da bei der Herbstvergabe das Antragsvolumen den Kassenstand des Fördervereins in der Regel übersteigt, konnte der Förderverein diesmal insgesamt sieben Projekt davon ganz oder zumindest teilweise finanziell unterstützen.

Zu einem sehr spannenden dieser Projekte zählt zweifelsohne der mobile Escape Room „Religion in a box“, den Schülerinnen und Schüler des Projektkurses Religion/Geschichte einen Escape-Room konzipieren und bauen werden. Angelehnt an den erfolgreichen Escape Room zum Schulnamensgeber Kardinal von Galen im Frühjahr 2020 soll auch dieser Escape Room auf eine erneut spielerische und erlebnisorientierte Weise den interreligiösen Dialog und das Verständnis der Relgionen füreinander fördern.
Nach seiner Fertigstellung wird er dann nicht nur allen KvG-Schüler*innen der Klasse 9-12 als Lernort zur Verfügung stehen, sondern auch wieder der Öffentlichkeit außerhalb der Schule zugänglich gemacht. Der Förderverein konnte dieses spannende Vorhaben immerhin schon mit 1000 Euro unterstützen und wird bei Bedarf im Frühjahr noch einmal die finale Realisierung fördern können.
Mit dem „Geigen-Taxi“, das in diesem Jahr erneut die wertvollen Instrumente zum weihnachtlichen Dom-Gottesdienst bringen wird sowie einem weiteren Experimentier- und Baukasten für die kommende große Fischertechnik-Ausstellung standen im Oktober zwei weitere beliebte AG-Vorhaben auf dem Antragsplan, die ebenfalls ein einstimmiges O.K. zur Förderung erhielten.

Auch ein Anliegen aus der Schülerschaft befand unser Team einstimmig für förderungswürdig:
Mit dem Wunsch für mehr Sichtbarkeit und einem einheitlichen Auftritt durch entsprechende Teamkleidung und einem eigenen Aufsteller wandten sich die Medienscouts an den Förderverein, der diese Wünsche gerne unterstützt.

Insgesamt unterstützt der Förderverein aktuell folgende sieben Projekte:

- **Zuschuss für den mobilen Escape-Room „Relgion in a box“**
- **Instrumenten-Taxi für den weihnachtlichen Dom-Gottesdienst**
- **Theater-Kooperation des Literaturkurses Q 1**
- **Materialien und Zubehör für die Junior-Ingenieur-Akademie**
- **Unterstützung für Maskenbildner-Workshop und Requisiten für Literaturkurs**
- **Banner und Hoodies für das Medienscout-Team**
- **Neuanschaffungen für die Schülerbücherei**

Die Fischertechnik-Ausstellung im Januar sowie zwei Winterkonzerte im Februar stehen nun als weitere größere Veranstaltungen für 2023 auf dem Plan.

Für dieses Jahr möchten wir uns wieder ganz herzlich bei allen Eltern und Förderern für die großartige Unterstützung unserer Kinder und dem Schulleben insgesamt bedanken!
Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern und Ihnen mit Ihren Familien eine schöne und friedvolle Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr!

Ihr Förderverein -Team

Andreas Tente, Ulrike Volks, Leo Lauenstein, Anja Große Wöstmann, Ute Kratzenberg, Dr. Anja op de Bekke, Dr. Heinrich Zopes, Andreas Klomfass, Dr. Herbert Bleicher

MITMACHEN UND ENTDECKEN!

Zahlreiche Viertklässler und ihre Eltern aus Hiltrup und Umgebung kamen dieser Einladung gern nach, um das vielfältige Angebot, die Räumlichkeiten und Schulgemeinschaft des KvG am vergangenen Freitag kennenzulernen. Mit Begeisterung nutzten die jungen Gäste die Vielzahl an Angeboten aus den sprachlichen, naturwissenschaftlichen, gesellschaftswissenschaftlichen, musikalischen, sportlichen und künstlerischen Bereichen, um aktiv mitzumachen. Eltern nutzten die Zeit gern, um mit den Mitwirkenden und Präsentierenden ins Gespräch zu kommen. Auch die Stärkung zwischendurch durfte nicht fehlen. Dank des Fördervereins, der frische Waffeln anbot, und der Q2, die Getränke und Kuchen verkaufte, waren die Besucher sowie KvGler bestens versorgt.
Es war ein abwechslungsreicher und kurzweiliger Tag in vorweihnachtlicher Atmosphäre, der ohne den großartigen Einsatz und das Engagement der Kolleginnen und Kollegen, des Sekretariats und des Hausmeisters sowie der zahlreichen Schülerinnen und Schüler aus fast allen Jahrgangsstufen so nicht möglich gewesen wäre. Ganz herzlichen Dank dafür!

Frau Vey

SPENDENAKTION

In diesem Jahr haben wir als Schule mehrmals um Spenden gebeten, um die geflüchteten Menschen aus der Ukraine hier in Münster und die Menschen in der Ukraine selbst zu unterstützen. Neben Schulranzen und Spielsachen im Frühjahr haben Sie letzte Woche

Hygieneartikel, haltbare Lebensmittel und Medikamente ins KvG gebracht, die von hier weiterverteilt werden.
Vielen Dank für Ihre Hilfsbereitschaft und Großzügigkeit! Vielen Dank, dass Sie unsere Bemühungen unterstützen, die Not zu lindern und die Menschen mit dem Notwendigen zu versorgen.

Herr Mittelstaedt

WEIHNACHTSAKTION KLEINER PRINZ „ICH SCHENK DIR MEINEN STERN“

Auch in diesem Jahr rief die SV die Schülerinnen und Schüler dazu auf, sich bei der Weihnachtsaktion ***Kleiner Prinz*** zu beteiligen und damit rumänischen Waisenkindern und Kindern aus bedürftigen Familien eine Freude zu machen.
Die Armut in Rumänien ist unverändert groß. An Weihnachtsgeschenke ist in vielen Familien und Heimen nicht zu denken. Um den benachteiligten Kindern und Familien die Weihnachtszeit zu verschönern, haben viele unserer Schüler*Innen wunderschön verpackte Päckchen mitgebracht.
Die Schüler*Innen vermerkten auf ihren Päckchen, ob es sich bei dem beschenkten Kind um einen kleinen Jungen oder ein Mädchen handeln sollte und die Altersangabe durfte auch nicht fehlen. Die Päckchen enthielten ein kleines Kleidungsstück, Süßigkeiten aller Art, für jüngere Kinder ein kleines Spielzeug oder Kuscheltier und für die älteren Puzzle oder Malzubehör.
Wir hoffen sehr, dass wir damit vielen Kindern, denen es nicht so gut geht wie uns, eine kleine Freude zu Weihnachten bescheren.

Lisa und Laura Große Frie für die SV
Frau Große Frie

Ich schenk' dir meinen Stern 2022 - DANKE!

„Jedes einzelne Päckchen wird die Weihnachtszeit für Tausende Kinder in unserer Stadt ein wenig heller machen. Danke, dass Sie mit den Geschenken Freude zu unseren Kindern gebracht haben", schreibt Gheorghe Roman, Bürgermeister von Medias.

Auch bedürftige Kinder und Familien in Satu Mare freuen sich über die Päckchen, die von der Caritas momentan verteilt werden. Erste Fotos mit Nikolaus haben uns jetzt erreicht.

Den Dank aus Medias und Satu Mare möchte die Aktion Kleiner Prinz weitergeben an alle Menschen, groß wie klein, die zum Gelingen der Aktion beigetragen haben. Wir können an dieser Stelle nur einen kleinen Teil der Eindrücke wiedergeben. HERZLICHEN DANK an alle!

Mit Kunst vom KvG durchs ganze Jahr 2023

Anfang Dezember erschien erneut ein KvG Kunst-Kalender. Qualitativ hervorragende Arbeiten von Schülerinnen und Schülern aus verschiedenen Jahrgangsstufen und in verschiedenen Techniken sind dort versammelt. Dieses Mal mit Beiträgen von:
Clemens Balke, Emma Wibbeke, Jana-Marie Liermann, Kimberly Fech, Marit Frie, Pauline Dönnebrink, Robert Kleim, Adrian Gnaier, Helene Buxel, Olivia Frericks, Marwa Lalee, Alisa Popil, Emma Donhäuser, Simon Gerth, Liane Schuldais und Carlotta Schmitz.
Der Kalender ist im praktischen A4-Format hochwertig gedruckt und für 3€ zu erwerben.

Herr Heischkamp

HERZLICH WILLKOMMEN IN MAJAS MENSA!

Seit dem neuen Schuljahr betreibt Maja Brinkmann erfolgreich und mit viel Herzblut unsere Schulmensa und verwöhnt sowohl Schüler:innen als auch die Lehrkräfte des KvG mit frisch belegten Brötchen und vielen Leckereien. Die Menüs in der Mittagspause gibt es nach wie vor nach Vorbestellung und sie sind gerade bei unseren Jüngsten heiß begehrt. Den großen Ansturm in den Pausen meistert Maja souverän. Strahlend nimmt sie die zahlreichen Bestellungen ihrer großen und kleinen Kunden entgegen und sie hat dabei immer ein offenes Ohr für die Schüler:innen.

Unsere Schulmensa ist durch Maja zu einer wahren Wohlfühl-Oase geworden, was wir alle sehr zu schätzen wissen.
Wir wünschen Maja viel Erfolg und alles Gute für die Zukunft!
Im Rahmen der vielfältigen Angebote am Tag des Respekts ist ein kurzer Videobeitrag entstanden, der die Mensaregeln erläutert: https://vimeo.com/748807922

LUDGERUS-GRUNDSCHÜLER ZU BESUCH BEI DER ROBOTER-AG

Zwei 4. Klassen der Ludgerus Grundschule waren am Freitag zu Gast am KvG und haben mit Unterstützung der Kinder aus der Roboter-AG (6. Klasse) und einigen Q2-Schüler:innen erste Erfahrungen bei der Programmierung von Lego-Robotern gesammelt. Bei der abschließenden Präsentation stellten bereits mehrere Gruppen stolz unter Beweis, dass ihr programmierter Roboter sicher den Weg durch das Labyrinth finden konnte und wurden mit dem Applaus der Zuschauer belohnt.

Herr Barukcic und Herr Keßelmann

„KLEIN TRIFFT GROß“ - JIA ZU GAST BEIM VEREIN DEUTSCHER INGENIEURE

Schüler:innen der Junior Ingenieur Akademie waren am 24.10.2022 zu Gast bei der Jahreshauptversammlung des Vereins der deutschen Ingenieure (VDI) und präsentierten dort ihre Fischertechnikmodelle, die sie zuvor im Unterricht gebaut und programmiert hatten. Sozusagen von Ingenieur zu Ingenieur entwickelten sich interessante Fachgespräche, in denen sich die Senior-Ingenieure beeindruckt von den technischen Exponaten zeigten.
Der VDI unterstützt regelmäßig auch finanziell die Junior Ingenieur Akademie, so dass in diesem Kurs mit modernen Geräten und Programmen gearbeitet werden kann.

Herr Keßelmann

MINT-KURSE BESUCHEN DEN M+E INFOTRUCK

Die Schüler:innen der Junior Ingenieur Akademie und des NW-Differenzierungskurses aus der Stufe 9 besuchten am 25. und 26. Oktober den Info-Truck des Verbandes Münsterländischer Metallindustrieller. Anhand spannender Mitmachstationen erhielten die Schüler:innen einen Einblick in die moderne Industrie 4.0 und konnten zahlreiche technische Anwendungen selbst ausprobieren. Neben einer modernen CNC-Fräse beeindruckte vor allem der kollaborativ arbeitende Roboterarm Cobot.

Der Truck stand den Schüler:innen des KvG und des KANT im Rahmen der Studien- und Berufswahl zur Verfügung. Zwei Mitarbeiter des Arbeitgeberverbandes informierten in einem zweiten Teil über Ausbildungsangebote, duale Studiengänge und entsprechende Studienfächer im Bereich der Metall- und Elektroindustrie.

Herr Hof, Herr Eckmann und Herr Keßelmann

THEJOCRAFT ZU GAST BEIM FFP

Der Influencer und YouTuber Josef Bogatzki, aka TheJoCraft, besuchte das Forder-Förder-Projekt und stellte sich den vielen Fragen der wissbegierigen Schüler zu dem Video-Spiel Minecraft, über das ein Schüler seine Expertenarbeit schreibt. Insbesondere wurde dabei thematisiert, ob und wie Minecraft, das dem Spieler*in ermöglicht, auf kreative Art mit einem schier unendlichen Vorrat an Bausteinen virtuelle Welten unabhängig physikalischer Grenzen zu bauen, im Fachunterricht eingesetzt werden könnte. Blocks, Tools, Food, Armor, Items, Redstone – wünschenswerte Inhalte für den Unterricht der Zukunft, so das Fazit des Treffens.

Anne Freimuth

DIE MEDIENSCOUTS SIND WIEDER AM KVG!

In diesem Jahr wurde ein Team von vier Schülerinnen und Schüler der 9. Klasse zu neuen Medienscouts ausgebildet.

An fünf Ausbildungstagen wurden sie von Mai bis September intensiv auf ihre zukünftige Aufgabe vorbereitet.

Folgende Medienthemen standen dabei im Fokus:

- Internet und Sicherheit,
- Soziale Netzwerke,
- Cybermobbing,
- Smartphones,
- Digitale Spiele,
- Beratungskompetenz,
- Kommunikationstraining und Soziales Lernen.

Veranstaltet wurde die Fortbildung von der Schulpsychologischen Beratungsstelle der Stadt Münster im Digitallabor am Leonardo-Campus.

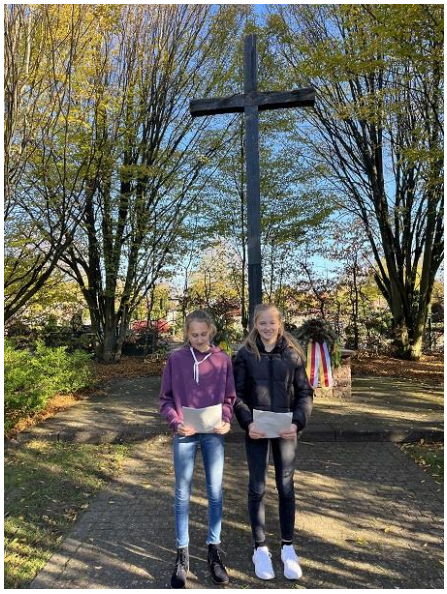
Ziel dieser Ausbildung war, dass die Schülerinnen und Schüler die digitalen Chancen und Tücken der digitalen Welt besser verstehen, im Umgang mit digitalen Werkzeugen Sicherheit erlangen und das Wissen an die Schulgemeinschaft weitergeben können, indem sie z.B.

- Klassenchatregeln mit den Klassen der Erprobungsstufe erarbeiten,
- Ansprechpartner für Probleme rund um die digitale Welt an der Schule sind,
- Elternabende mitgestalten und
- als Multiplikatoren in Zukunft neue Medienscouts ausbilden.

Wir freuen uns auf die bevorstehende Aufgaben!

Sivasini Sivagnanavel (9C), Julia Yakovenko (9A), Hannah Hertel (9A) Gianluca Riedel (9C) sowie Frau Reher und Herr Breuer (Team Medienerziehung)

WORTBEITRÄGE BEI GEDENKFEIER ZUM VOLKSTRAUERTAG



Im Rahmen der Gedenkstunde zum diesjährigen Volkstrauertag auf dem Hiltruper Friedhof trugen unsere beiden Schülerinnen Sophie Neuhann und Sophia Wolter (beide 7d) drei „Gedankensplitter“ vor. Die Wortbeiträge, die zuvor gemeinsam im Religionsunterricht erarbeitet worden waren, beschrieben die entsetzlichen Bilder von Krieg und anderen gewaltsamen Konflikten, mit denen sich Menschen im Jahr 2022 konfrontiert sehen. Die Schülerinnen brachten ihr damit verbundenes Mitgefühl zum Ausdruck und gedachten der Menschen, die unter gewaltsamen und diskriminierenden Taten leiden. Abschließend appellierten sie an alle, die Sprachlosigkeit angesichts der schrecklichen Bilder von Krieg und Gewalt zu überwinden, sich aktiv für Frieden einzusetzen und diesen mitzugestalten.

Sophie und Sophia leisteten mit ihren Gedanken einen sehr beeindruckenden Beitrag zur Gedenkfeier und stimmten die Teilnehmenden sehr nachdenklich.

BESUCH VON DEN GRUNDSCHULEN IN DER CHEMIE – ABSCHLUSS DES DIESJÄHRIGEN GRUNDSCHULPROJEKTS

Nachdem kurz nach den Herbstferien die Informatiker das Grundschulprojekt mit der Ludgerusschule begonnen hatte, schlossen die Chemiker in der letzten Woche das Projekt an drei Tagen ab.

Dieses Mal unterrichtete der Diff-Kurs Bio-Chemie der Klassen 9 und einige SchülerInnen der EF die Grundschüler und stellten spannende Experimente aus dem Bereich Chemie und Biologie vor. So wurden wieder neben weiteren Stationen „Goldmünzen“ hergestellt, der Lotus-Effekt an Blättern untersucht und jede Menge Brause und Brauseraketen hergestellt. Sowohl die Grundschüler als auch unsere SchülerInnen waren begeistert bei der Sache. Insgesamt 140 SchülerInnen der Ludgerus-Schule und der Clemens-Schule besuchten das K.v.G. Es war eine gelungene Veranstaltung.

Herr Hof

„FREUNDE DER PHYSIK“ – TEIL 4

18.11.2022 Mit Christian Hanster besuchte jetzt ein ehemaliger Schüler im Rahmen der Reihe „Freunde der Physik“ das KvG, der 9 Jahre nach seinem Abitur der Geschäftsführer eines erfolgreichen Start-up-Unternehmens ist.
Informativ und spannend berichtete Christian Hanster den Schüler:innen des Physik- und Sowi-Leistungskurses über seinen Werdegang nach dem Abitur. Bereits während der Schulzeit arbeitete er mit anderen in der Informatik-AG an WLAN-Lösungen für Schulen. Ein Thema, an dem er auch während seines Studiums der Wirtschaftsinformatik weiterarbeitete, und dass bereits 2014 in der Gründung einer eigenen Firma (endoo) mündete. Auch wenn diese mittlerweile erfolgreich wirtschaftet und deutschlandweit Schulen mit WLAN ausstattet, berichtete Christian Hanster, dass der Weg dorthin auch von mancher Durststrecke und auch Rückschlägen gezeichnet war. Aber gerade der Umgang mit diesen Erfahrungen war für die zukünftigen Abiturienten spannend und zeigte auf, dass es ein gewisses Durchhaltevermögen und auch eine gewisse Frustrationstoleranz bedarf, um sein Ziel zu erreichen.

Herr Keßelmann

„FREUNDE DER PHYSIK“ – TEIL 5

09.12.2022 Knapp drei Jahre nach ihrem Abitur am KvG besuchte Pauline Dimmek im Rahmen der „Freunde der Physik“-Reihe ihre alte Schule und informierte die Schüler:innen des Physik-Leistungskurses über ihr Studium der Informatik in Leipzig.
Pauline Dimmek studiert im 3. Semester an der Universität Leipzig und berichtete in ihrem kurzweiligen Vortrag nicht nur über die Studieninhalte des Faches Informatik, sondern gab auch interessante Einblicke über den Start ins und das Leben rund ums Studium.
Auch für diejenigen, die nach dem Abitur nicht sofort ein Studium oder eine Ausbildung beginnen möchten, hatte Pauline noch einige Tipps. Sie selbst hat über das Netzwerk WWOOF mehrere Monate in Schweden mit anderen jungen Erwachsenen in ihrem Alter auf Bio-Bauernhöfen gearbeitet und so viele Erfahrungen sammeln können.

Roland Keßelmann

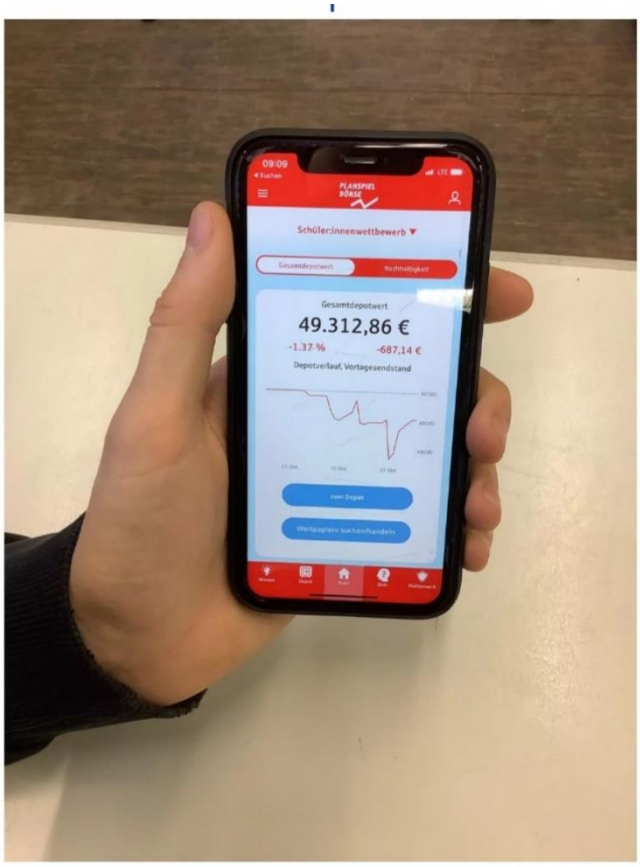
ZWISCHEN BÄR UND BULLE –

KVGLER NEHMEN AM PLANSPIEL BÖRSE TEIL

Angespornt durch Internet und Social Media beschäftigen sich immer mehr junge Erwachsene mit finanziellen Themen. Die zunehmende Digitalisierung macht erste Schritte in der Finanzwelt einfach. Um auf spätere reale Investments vorzubereiten und das Finanzwissen auszubauen, vermittelt das Planspiel Börse ganz praktisch Börsenexpertise und wirtschaftliche Zusammenhänge: Wie lege ich verantwortungsvoll und nachhaltig Geld an? Wie beeinflussen unternehmerische Entscheidungen und die derzeitigen politischen Entwicklungen die Aktienkurse? Wie bewerte ich Wirtschaftsnachrichten? Und wie kann ich mich für die Zukunft finanziell besser absichern?

Dies sind nur einige der Fragen, mit denen sich viele unserer Schüler:innen der Oberstufe aktuell beschäftigen. Sie erwerben grundlegendes Börsenwissen und üben sich risikofrei in verschiedenen Anlagestrategien – „Learning by doing“ also.

Neben der Depotgesamtwertung spielt das Thema Nachhaltigkeit mit einer eigenen Bewertungskategorie eine große Rolle. So wird das Planspiel auch sehr zeitgemäßen Fragestellungen gerecht.



In Teams von zwei bis vier Mitgliedern nehmen Schülerinnen und Schüler am App-basierten Planspiel teil und spielen mit einem virtuellen Startkapital in Höhe von 50.000 €.

Aktuell scheint der stolze Bulle mit seinen prächtigen Hörnern, der symbolisch für einen längerfristigen Aufwärtstrend steht, in weite Ferne gerückt. Der sich duckende Bär mit gesenktem Schädel hat die Oberhand gewonnen.

Bis Ende Januar 2023 haben die Schülerinnen und Schüler Zeit, ihren Depotwert zu verbessern. Wer weiß, vielleicht gewinnt in diesem Durchgang das Team mit den geringsten Verlusten.

Herr Hagemann

SEHEN UND GESEHEN WERDEN

17.11.2022 – Rechtzeitig zum Beginn der dunklen und stürmischen Jahreszeit nahmen unsere 5. Klassen an der Fahrradlichtaktion der Stadt Münster teil, bei der die Verkehrssicherheit der Fahrräder gerade der jüngsten Schülerinnen und Schüler im Mittelpunkt stand. Kompetente Auszubildende des Bereichs Zweiradmechatronik überprüften die Räder der Kinder kostenlos auf deren Verkehrstauglichkeit. Mängel an Lichtern, Reflektoren oder Bremsen wurden systematisch auf einer Mängelkarte notiert, so dass Reparaturen gezielt durchgeführt werden können. Erfreulicherweise hieß es aber auch sehr häufig: "Alles ok!"

„ECHT KRASS“ – INTERAKTIVE AUSSTELLUNG ZUR PRÄVENTION SEXUALISIERTER GEWALT AM KVG

In der Zeit vom 19.10. bis 03.11. besuchten etwa 500 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangstufen 8 bis Q2 die interaktive Ausstellung „Echt krass“ zur Prävention sexualisierter Gewalt unter Jugendlichen. Anbieter der Ausstellung ist das Institut für Gewaltprävention gGmbH PETZE mit Sitz in Kiel.
An fünf Lernstationen setzten sich die Jugendlichen in altersgemäßer Form mit Aspekten von sexueller Selbstbestimmung, Sexismus, sexualisierter Gewalt und Schutzrechten auseinander. Ziel des Mitmachparcours ist es, Jugendliche darin zu stärken, sexuelle Grenzverletzungen wahrzunehmen, sich gegen Übergriffe zu wehren, sich und anderen frühzeitig Hilfe zu holen und auch Mut zu machen, über schwierige Themen und belastende Erfahrungen zu reden.
Als verpflichtendes Begleitprogramm des Anbieters gab es für Eltern des KvG am 19.10. die Möglichkeit, selbst die Ausstellung zu besuchen und offene Fragen zu klären. Außerdem wurden alle Lehrerinnen und Lehrer, die die Schülergruppen in die Ausstellung begleiteten, zuvor von Herrn Martin Helmer

(Mitarbeiter bei der Beratungsstelle gegen sexualisierte Gewalt, Zartbitter Münster e.V.) kompetent über die Inhalte der Ausstellung und weitere Präventionsaspekte geschult.
Dass nach der Erstellung des Institutionellen Schutzkonzepts zur Prävention sexualisierter Gewalt (ISK) durch eine Arbeitsgruppe am KvG nun etwas Konkretes und Greifbares für die Schülerinnen und Schüler im Bereich der Prävention angeboten werden konnte, wirkt hoffentlich nachhaltig in der Schülerschaft

VERNISSAGE „QUERBEET“ LOCKT VIELE BESUCHER

Letzten Sonntag wurde die Ausstellung „Querbeet“ mit 87 Arbeiten von 68 Schülerinnen und Schülern des KvG im Kulturbahnhof eröffnet. Die Ausstellung war sehr gut besucht - viele stolze Künstlerinnen und Künstler waren selbst anwesend, neben Eltern, Ehemaligen und anderen Kunstinteressierten. Die Vielfalt und die Qualität der Arbeiten konnten bei Allen für Erstaunen und Begeisterung sorgen!

KvG Mosaik-Orchester 2022

trotz Corona möglich gewesen dank der
Kleinen **v**ielsaitigen **G**eigenmusik
dem „Tanz zur Saite“ und Klassenprojekten

Ein großes Dankeschön an alle engagierten Schüler/-innen, die durch ihre Musik und ihren Tanz die AG und unser Schulleben so erfolgreich bereichert haben! Neben der wöchentlichen AG „Kleine vielsaitige Geignmusik“ fand meist 14-tägig am Freitag nach der 4. Stunde der „Tanz zur Saite“ statt, wo die Schüler/-innen bei bester Stimmung ins Wochenende tanzten.
Weiterhin können wir kostenlos unsere attraktiven Instrumente an alle interessierten Schüler/-innen langzeit-verleihen: Harfen, Geigen, Gitarren, Keyboards, Celli und nun auch kleine Glasharfen (Ansprechpartnerin: Elisabeth Bellm, Email: elisabeth.bellm@kgm.bistum365.de). Zahlreiche Instrumente sind bereits verliehen und ermöglichen zusammen mit dem offenen Begleitangebot jeden Mittwoch von 13.15-14.30 Uhr (ab jetzt immer in R 303) eine individuelle Förderung auf allen Ebenen, von Einsteigern bis hin zu bereits semiprofessionellen Musikern/-innen. Dabei stehen den Schülern/-innen zum einen kleine, erprobte, regelmäßig erweiterte Selbstlernmaterialien in unserer Dateiablage (bei Teams) zur Verfügung, die auf die verschiedenen Instrumente

und Niveaus zugeschnitten sind. Und zum anderen steht allen die auch kurzfristig und spontan als „hop in“ nutzbare AG-Zeit am Mittwoch (s.o.) offen.
Ein großes Dankeschön gilt allen Eltern, die u.a. als Fahrer/-innen von „Instrumententaxis“ die Umsetzung des Instrumenten-Ausleih-Projekts ermöglichten! Und ein großes Kompliment geht an die Schüler/-innen, die unermüdlich ihre Kenntnisse im Instrumentalspiel und im Tanz so erfolgreich vertieften! Ihr habt mich damit tief beeindruckt und ich freue mich schon sehr auf das weitere gemeinsame Musizieren mit Euch im neuen Schuljahr 2022/23!

Frau Bellm

NICHT NUR LOTTA KANN FAST ALLES – DER VORLESEWETTBEWERB AM KVG

Am Mittwoch, 14.12.2022, fand der alljährliche Vorlesewettbewerb der Klassen 6 statt. Sieben aufgeregte Schüler*innen, die zuvor als Klassensieger ermittelt wurden, und ihre nicht minder aufgeregten, jungen Gäste versammelten sich am frühen Mittwochmorgen im Selbstlernzentrum. Nach einer kurzen Begrüßung durch Frau Eßlage, die auf die Bedeutung des Lesens als Stärkung der Seele verwies, wurde die Reihenfolge der Leser*innen ausgelost.

Dann begann die erste Runde, in der die Schüler*innen ihre vorbereiteten Texte gekonnt und unterhaltsam vorlasen. Die Jury, bestehend aus Frau Schmuck von der Hiltruper Buchhandlung, Herrn Dr. Zopes, Daniel Mittelstaedt, Frau Tiemann sowie den beiden Schülersprecherinnen Lisa und Laura Große-Frie, war begeistert von der hohen Lesekompetenz der Schüler*innen.
In der zweiten Runde galt es, einen Fremdtext vorzulesen. In diesem Jahr war es die vorweihnachtliche Geschichte „Lotta kann fast alles“ von Astrid Lindgren. Das souveräne Können der jungen Leser*innen zeigte sich auch beim Vorlesen dieser Geschichte, die erzählt, wie das kleine Mädchen Lotta einen Stollen mit einem Fischmonster vertauscht, ihren Teddy befreit und zuletzt das Weihnachtsfest rettet.
Dabei wurde den Zuhörer*innen schnell klar: Nicht nur Lotta kann fast alles, sondern auch unsere Vorlesetalente. Und so war es nicht weiter verwunderlich, dass die Jury lange diskutieren und um kleinste Unterschiede ringen musste. Sehr dicht lagen die jungen Leser*innnen in der Bewertung beieinander, wie Herr Dr. Zopes bei der Preisverleihung anerkennend bemerkte.
Zum Abschluss gab es daher für alle Lesenden eine Urkunde, einen Gutschein der Hiltruper Buchhandlung und einen Schokoladen-Weihnachtsmann.

Den Vorlesewettbewerb gewann Carlotta Brüning aus der 6a, die in der ersten Runde einen Auszug aus dem Roman „Wunder“ von R.J. Palcio vorlas. Sie wird das KvG im Regionalentscheid vertreten. Herzlichen Glückwunsch an die Gewinnerin und herzlichen Dank an alle Beteiligten für das gute Gelingen eines unterhaltsamen, vorweihnachtlichen Wettbewerbes.

Anne Freimuth

Mathematik-Olympiade am KvG

Auch in diesem Jahr haben wieder viele Schülerinnen und Schüler aller Jahrgangsstufen des KvG an der Mathematik-Olympiade teilgenommen.
Die Mathematik-Olympiade ist ein Bundesweiter Wettbewerb über mehrere Runden und wendet sich an alle Schülerinnen und Schüler, die schon früh Spaß an interessant gestellten Aufgaben auch außerhalb des Schulstoffes verspüren. Das Ziel der Olympiade ist es, Freude und Interesse am Fach Mathematik zu wecken und interessierte und begabte Schüler zu erkennen und zu fördern.

Am 11.11.2022 fand dann die Regionalrunde (2. von insgesamt 4 Runden) am KvG mit 26 Schülerinnen und Schülern statt. Sie schafften es in der 1. Runde mehr als die Hälfte der Punkte zu erreichen.
An diesem Freitag, den 16.12.2022 hat das Wilhelm-Hittorf Gymnasium dann die besten Schülerinnen und Schüler aller Schulen in Münster zu einer Siegerehrung eingeladen. Darunter waren auch 11 Schülerinnen und Schüler des KvG, die sich in den jeweiligen Jahrgangsstufen auf den ersten drei Plätzen der Regionalrunde befanden. Mit musikalischer Begleitung wurden dann die verschiedenen Platzierungen nach Jahrgangsstufen geehrt.

Folgende Schülerinnen und Schüler konnten sich einen 3. Platz und damit einen 10€ Gutschein von Thalia sichern:
Jahrgangsstufe 5: Janna Rotter, Conrad Bielefeld, Paula Hüttermann
Jahrgangsstufe 7: Greta Rüther, Hans Rhinow
Jahrgangsstufe 8: Lina Graute

Folgende Schülerinnen und Schüler konnten sich einen 2. Platz und damit einen 25€ Gutschein von Thalia sichern.
Jahrgangsstufe 6: Benjamin Newels
Jahrgangsstufe 7: Jasper Sachs
Jahrgangsstufe 8: Yael Yogarajah

Eine ganz besonders herausragende Leistung zeigen die beiden Schüler Arne Saphörster und Jonas Osthues aus der Q2. Die beiden konnten sich neben 9 anderen Schülerinnen und Schülern aus Münster beide einen 1. Platz sichern und damit einen 40€ Gutschein von Thalia. Sie treten in der Landesrunde am 25.02.2022 für Münster als die zwei Vertreter ihrer Jahrgangsstufe an.

Frau Reher, im Auftrag der Fachschaft Mathematik

ERFOLG BEI DEN DELF-PRÜFUNGEN

18
Schüler*innen des KvGs konnten am Freitag (18.11.2022) freudig ihre DELF-Diplome entgegen nehmen. Sie hatten im vergangenen Jahr zusätzlich zum regulären Französischunterricht an der DELF-AG teilgenommen und in diesem Rahmen ihre Fertigkeiten in den Bereichen Hören, Lesen, Schreiben und Sprechen in französischer Sprache weiter ausgebaut. So konnten sie sich gut vorbereitet in die DELF-Prüfungen begeben und unter anderem ihre Kommunikationsfähigkeit vor muttersprachlichen Prüfern unter Beweis stellen.

Insgesamt wurde 15 mal das Niveau A2 bescheinigt. 3 Schüler*innen konnten sich sogar über ein Zertifikat über das Niveau B2 freuen, welches ihnen sehr sichere Sprachkenntnisse nachweist und ihnen auch das Studium an einer französischen Hochschule ohne vorherige Sprachprüfung ermöglicht.

Félicitations à tous les diplômés!!

Frau Frank

ANNA KÖSTER MIT DR. HANS RIEGEL FACHPREIS AUSGEZEICHNET

Für ihre Facharbeit im Bereich Physik wurde Anna Köster aus der Q2 am 27.10.2022 mit einem hervorragenden zweiten Platz im Rahmen des Dr. Hans Riegel Fachpreises ausgezeichnet.
Gemeinsam vergeben die Dr. Hans Riegel-Stiftung und die Stiftung Internationales Centrum für Begabungsforschung der Universitäten Münster und Nijmegen in jedem Jahr den Dr. Hans Riegel Fachpreis für exzellente Facharbeiten in den Fächern Biologie, Chemie, Geographie, Mathematik, Informatik und Physik. Ziel ist es, außergewöhnliche Leistungen schon in der Schule zu erkennen und zu belohnen. Junge Talente sollen entdeckt, gefordert, gefördert und für ein Studium der Naturwissenschaften begeistert werden.
Mit dem zweiten Platz ist nicht nur ein Geldpreis in Höhe von 400 € verbunden, sondern auch die Aufnahme ins Förderprogramm der Dr. Hans Riegel Stiftung.
Anna hat in sich in ihrer Arbeit mit den Entdeckungsmethoden von Exoplaneten auseinandergesetzt und am Beispiel des Doppelsternsystems CSS080502 selbst angewendet. Dazu hat sie Zugang zu einem Observatorium auf Hawaii gehabt, um dort vollautomatisch von Hiltrup aus selbst Aufnahmen von dem betreffenden Sternensystem zu machen, die sie anschließend ausgewertet hat.
Die Excellenz dieser Arbeit zeigt sich auch darin, dass Anna ein wissenschaftliches Paper über die Ergebnisse ihrer Arbeit verfasst hat, dass auf der Seite des „Faulkes Telescope Project“ veröffentlicht wurde.

Herr Keßelmann

BESONDERER ERFOLG DER KVG SCHÜLER*INNEN BEIM ENGLISCHWETTBEWERB

Auch in diesem Jahr nahmen wieder viele Schüler*innen der Klassen 5-8 des KvG am Englischwettbewerb „The Big Challenge“ teil – erneut online. Dabei hat Linda Ronja Große-Frie einen ganz besonderen Erfolg zu verbuchen: Sie wurde auf NRW Ebene Zweite und auf Bundesebene Siebte der Jahrgangsstufe 6 im letzten Schuljahr! Das ist der bisher größte Erfolg einer Teilnehmerin des KvG bei diesem Wettbewerb.
Insgesamt schlossen alle Schüler*innen mit Ergebnissen über den landes- und bundesweiten Durchschnittswerten ab und wurden klassenintern angemessen geehrt und mit Beifall versorgt. Sie konnten sich über elektronische Geräte, Kalender, Lektüren, T-Shirts und viele weitere Preise freuen, nachdem sie sich zuvor zahlreichen Multiple Choice Fragen aus den Bereichen Grammatik, Wortschatz, Aussprache, Leseverstehen und Landeskunde gestellt hatten.
Auf den Plätzen 1-3 befinden sich in der Jahrgangsstufe 5 Ben Tigges, Henri Klatt und Tristan Schlüter, Stufe 6 Linda Ronja Große Frie, Emma Wieling und Victoria Bauer, Stufe 7 Antonia Schemmelmann, Lilli-Marie Schröer und Stella Gleissberg und Stufe 8 Sophia Pohl, Lukas Bergknecht und Jan Tran.
Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer*innen!

Frau. Lemper für die Fachschaft Englisch

MATHE-OLYMPIADE GEHT IN DIE 2. RUNDE

04.11.2022 In diesem Jahr haben gleich 26 Schüler:innen erfolgreich an der 1. Runde der Mathematik-Olympiade teilgenommen. Sie lösten die kniffligen Aufgaben und wurden jetzt von Herrn Dr. Zopes und Frau Brinker mit Urkunden und kleinen Preisen ausgezeichnet. Schon am 14.11. startet die 2. Runde, in der es dann um die begehrten Tickets für das Landesfinale NRW geht.

Frau Brinker und Herr Keßelmann

AVIGNON-AUSTAUSCH DER EF VOM 8. BIS 16.10.2022

Am Samstag, dem 8. Oktober, trafen wir uns am Hauptbahnhof in Münster, um uns auf den Weg zu machen, unsere französischen Austauschpartner*innen in Südfrankreich zu treffen. Mit einiger Verspätung kamen wir um 22 Uhr in Avignon an und wurden von unseren Gastfamilien abgeholt.

Den darauffolgenden Tag verbrachte jede von uns in ihrer Gastfamilie, welche sich um ein gutes Programm bemühte, um uns allen so viel wie möglich von Avignon und der Provence zu zeigen.

Ab Montag begann das Programm, dass Frau Lamers und Frau Schwartze sorgfältig und gut geplant für uns organisiert hatten. Es startete damit, dass wir unsere Austauschschule, das katholische Gymnasium „La Salle Avignon“, besuchten, dort einen kurzen Vortrag über die Provence hörten und später in einen Deutschkurs gingen. Mit den französischen Schüler*innen haben wir auf Deutsch und Französisch gesungen und insgesamt sehr viel Spaß gehabt. Außerdem erlebten wir eine Amoklauf-Übung und gingen zum Mittagessen in die Schulkantine. Den Nachmittag verbrachten wir damit, die Stadt und die Sehenswürdigkeiten wie den Papstpalast und die berühmte Brücke von Avignon zu besichtigen.

Am Dienstag fuhren wir mit geliehenen Mountainbikes durch die Camargue, einem Sumpfgebiet am Mittelmeer, und machten einen Stopp am Strand, wo wir unser von den Gastfamilien mitgegebenes Picknick aßen und manche von uns schwimmen gingen. Bei der Fahrradtour haben wir die für die Camargue typischen Tiere gesehen: weiße Pferde, Flamingos und Stiere. Danach besichtigten wir noch die Kirche in Les Saintes-Maries-de-la-Mer und bestiegen für den besten Ausblick sogar das Kirchendach.
Den Mittwoch verbrachten wir in Marseille, wo wir zuerst den Fischmarkt am Alten Hafen besuchten und später mit dem Bus hoch zur Kirche Notre-Dame-de-la-Garde fuhren und dort einen hervorragenden Blick über die gesamte Stadt genießen konnten. Anschließend fuhren wir mit der Fähre durch den Hafen, kauften in der Altstadt Seife aus Marseille und aßen in einer Crêperie zu Mittag. Unseren Aufenthalt in Marseille beendeten wir in dem Shoppingcenter „Les Terrasses du Port“.
Einen typisch provenzalischen Wochenmarkt besuchten wir am Donnerstag in Isle-sur-la-Sorgue. Nachmittags fuhren wir noch nach Orange, eine von den Römern geprägte Stadt. Wir besuchten das antike Theater und den römischen Triumphbogen und hatten später noch etwas Zeit, die Stadt selbst zu erkunden.
Am Freitag waren wir in Arles, wo wir zuerst das Amphitheater besichtigten. Es hat uns sehr überrascht, dass es immer noch für unblutige Stierkämpfe genutzt wird. Danach schauten wir uns die Reste des antiken Theaters und die Kathedrale mit einem Kreuzgang an und gingen zu Orten, an denen Vincent van Gogh gemalt hat. Anschließend besuchten wir ein Gymnasium mitten in Arles, an dem ein Deutschlehrer unserer Partnerschule auch unterrichtete. Danach hatten wir noch Zeit, Souvenirs und andere Sachen zu kaufen. Da wir an diesem Tag schon relativ früh wieder in Avignon waren, haben sich paar von uns sich noch mit ihren französischen Austauschpartner*innen getroffen, um zusammen in die Stadt zu gehen.

Unseren letzten Tag in Frankreich verbrachte jede wieder in ihrer Gastfamilie. Manche fuhren in Freizeitparks oder nach Aix-en-Provence, andere gingen klettern und verbrachten einfach einen ruhigen Tag am Pool ihrer Gastfamilie.
Als es Sonntag wieder nach Hause ging, waren viele natürlich traurig, da man die Gastfamilien nicht so schnell wieder sehen wird. Allerdings war die Freude auch groß, wieder nach Hause in die bekannte Umgebung zu fahren.
Alles in allem finden wir, dass sich der Austausch gelohnt hat und auf jeden Fall fortgesetzt werden sollte. In einer Woche haben wir viel gesehen, viele nette Leute kennengelernt und neue Freunde gefunden. Obwohl wir in französischen Familien waren, die oft die deutsche Sprache nicht beherrschten, hat die Kommunikation gut funktioniert. Wir haben unsere französischen Sprachkenntnisse etwas verbessern und viel von der französischen Kultur kennenlernen können.

Katharina Albiez (EF)

FORSCHUNGSREISE DES Q1-PROJEKTKURSES
GESCHICHTE/RELIGION NACH BERLIN

Von Donnerstag, 3., bis Samstag, 5. November, waren wir, der Projektkurs Geschichte/Religion, in Berlin, um dort auf den Spuren des Judentums Inspirationen für unseren Escape Room zum Thema „Jüdische Geschichte und Jüdische Feste“ zu sammeln.

Der erste Programmpunkt nach der Ankunft war ein Besuch im Jüdischen Museum, in dem wir mehr über die jüdische Kultur und die unterschiedlichen Traditionen der Religion erfahren konnten. In einer interessanten Führung konnten wir dort nicht nur historische Artefakte und andere Ausstellungsstücke sehen, sondern wurden auf spannende Weise auch selbst zum Nachdenken angeregt.

Das neu erworbene Wissen konnten wir dann am zweiten Tag bei einem Besuch der Neuen Synagoge vertiefen. In einem vierstündigen Workshop ging es zunächst um Berlins jüdische Geschichte, später wurden dann auch religiöse Bräuche und die unterschiedlichen Feste des Judentums thematisiert. Im Anschluss an diesen Workshop erarbeiteten wir dann gemeinsam konkrete Ideen zur Ausgestaltung des Escape Rooms – dem zentralen Ziel des Projektkurses.

Einen noch anschaulicheren Einblick in die jüdische Kultur konnten wir schließlich am letzten Tag unserer Reise bei der Teilnahme an einem etwa zweieinhalbstündigen jüdischen Gottesdienst, ebenfalls in der Neuen Synagoge, erhalten. Zu dem Gottesdienst, der am Morgen des Schabbats, dem nach jüdischer Tradition letzten Tag der Woche und Ruhetag, stattfand, gehörte unter anderem eine feierliche Lesung aus der Tora und das Vortragen einiger Gebete. Hier hatten wir die Möglichkeit, viele religiöse Bräuche, die uns am Vortag erklärt wurden, persönlich mitzuerleben.

Natürlich blieb auch abseits des Programms Platz für Erkundungen in Berlin, wie zum Beispiel bei einem Besuch der Gedenkstätte Berliner Mauer am letzten Tag der Reise.

Nach drei arbeits- und ereignisreichen Tagen verließen wir Berlin mit vielen neuen Eindrücken und bereichernden Ideen für unseren Escape Room, der später dann von den Schüler*innen des KvG gespielt werden kann, um selbst etwas über die jüdische Geschichte und die Feste im Judentum zu erfahren.

Carsten Stoppok, Q1

T e r m i n e

Mi, 21.12.22 Vokalmusik zum Advent Pfarrkirche St. Clemens, 19:30 Uhr
Do, 22.12.22 Domgottesdienst in Münster der Schulgemeinschaft, 10:00 Uhr
Fr, 24.12.22 Christmette in der Aula, 17:30 Uhr
Fr, 23.12.22 – Fr, 06.01.23 Weihnachtsferien
Mo, 09.01.23 Wiederbeginn des Unterrichts
Mo, 09.01. - Di, 10.01.23 Burgtage Kl. 5 d (Jugendburg Gemen)
Mi, 11.01.23 Jgst. Q1 ”Studieren in Münster“, 5. Std., Aula
Do, 12.01. – Fr, 13.01.23 Burgtage Kl. 5 b (Jugendburg Gemen)
Fr, 20.01.23 Zeugnisausgabe Unterrichtsende nach der 2. Std.
Mo, 23.01.23- unterrichtsfrei – päd. Tag der Lehrer
Mi, 25.01.23 Initiative Schulprofil, 19:00 Uhr, Lehrerzimjmer
Do, 26.01.23 Elternabend Jgst. 5/6 „Digitales am KvG“, Aula, 17:00 – 19:00 Uhr
Fr, 27.01. – Fr, 04.02.23 Jgst. EF Skiprojekt
So, 29.01.23 Fischertechnikausstellung, Pausenhalle, 10:00 – 17:00 Uhr
Mo, 30.01. – Do, 02.02.23 Anmeldewoche der neuen 5`Schüler
Do, 09.02.23 Forum Geographie: „Was hat Geographie eigentlich mit Informatik zu tun?“, Aula, 18:00 Uhr
Mo, 13.02. – Mi, 15.02.23 Jgst. Q1/Q2 „Tage religiöser Orientierung”
Do, 16.02.23 SV-Karnevalsparty Jgst. 5 - 7
Mo, 20.02.23 Rosenmontag, 1. bewegl. Ferientag – unterrichtsfrei –
Di, 21.02.23 - unterrichtsfrei – päd. Fortbildungstag
Mi, 22.02.23 Aschermittwoch - Gottesdienste
Do, 24.02.23 Winterkonzert Aula, 19:00 Uhr
So, 26.02.23 Winterkonzert Aula, 17:00 Uhr
Di, 28.02.23 Podiumsdiskussion "Unsere Energiewende", Jgst. 9 08:00 - 14:00 Uhr, Aula
Di, 14.03.23 Elternabend Jgst. 7-9 „Arbeiten mit dem I-Pad Office 365“, Aula 17:00 – 19:00 Uhr
Do, 16.03.23 Känguru-Mathematik-Wettbewerb
Fr, 17.03. – Sa, 25.03.23 Schüleraus-Tausch, Besuch aus Avignon
Mi, 22.03.23 Bundesjugendspiele Turnen Jgst. 5 – 7
Mo, 27.03. Do, 30.03.23 Jgst. 9 Profilfahrten
Fr, 31.03.23 Jgst. Q2, letzter Unterrichtstag
Mo, 03.04. – Fr, 15.04.23 Osterferien
Mo, 17.04.23 Wiederbeginn des Unterrichts
Di, 18.04.23 Elternabend „Aidsprojekt“ Selbstlernzentrum, 19:00 Uhr
Di, 18.04.23 Jgst. 8, Elterninformationsabend zum Wahlpflichtbereich II, Aula, 19:00 Uhr
Do, 20.04.23 Elternsprechtag 15:00 – 19:00 Uhr

<u>Bewegliche Ferientage 2022/23</u>:

Montag : 20.02.23 Rosenmontag (1. bewegl. Ferientag)
Freitag: 19.05.2023 Freitag nach Christi Himmelfahrt (2. bewegl. Ferientag)
Freitag: 09.06.2023 Freitag nach Fronleichnam (3. bewegl. Ferientag

Kardinal-von-Galen-Gymnasium
Münster-Hiltrup
Er kommt,
der seinen Frieden bringt
Vokalmusik zum Advent
Chorklassen 5 und 6
Collegium Cardinaliense, Solisten
21.12.2022, 19.30 Uhr
Pfarrkirche St. Clemens, Hiltrup
Eintritt frei

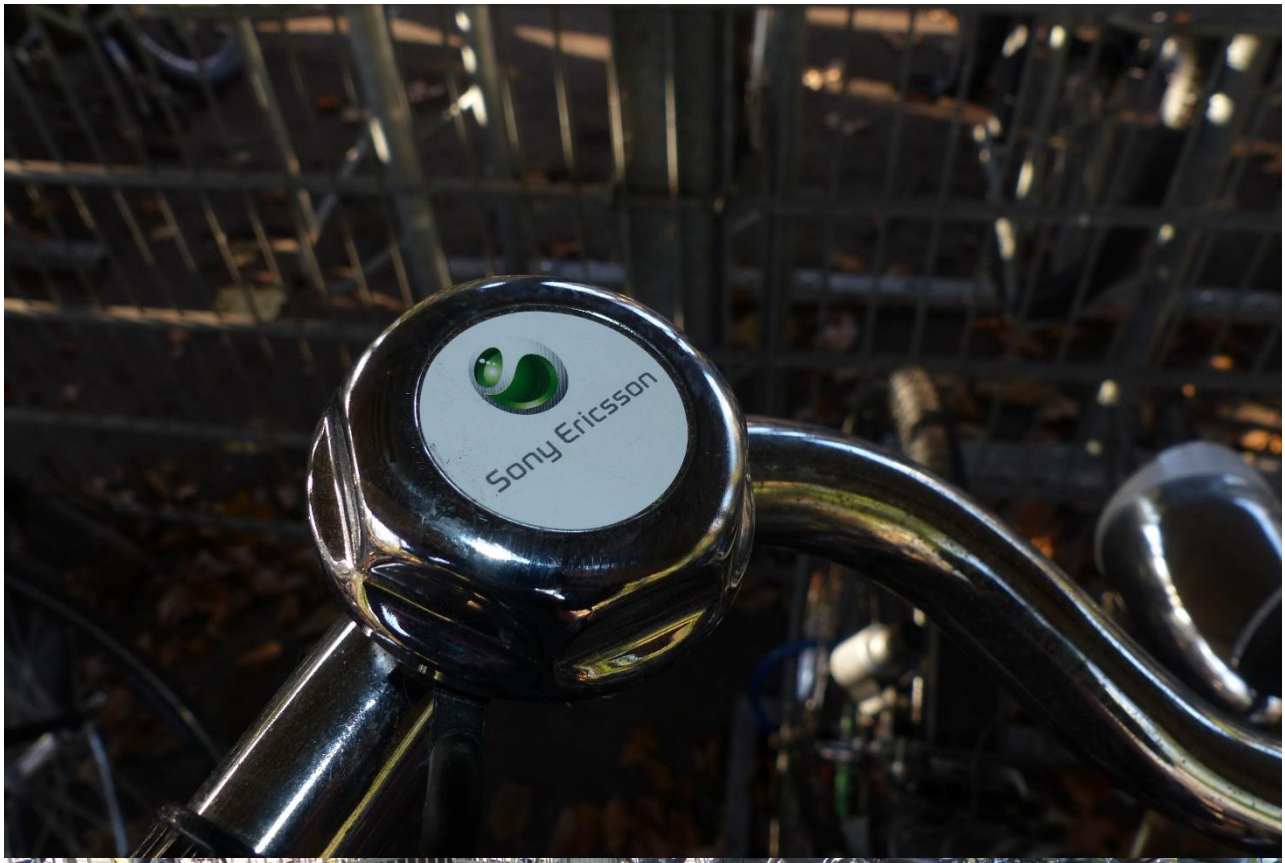
FORUM GEOGRAPHIE

Thema: Geoinformatik

Wie werden Daten gesammelt und aufgebreitet, um Klimaveränderungen nachweisen zu können?

Wie werden unterstützende Lösungen zur räumlichen Orientierung entwickelt – etwa für Menschen mit Sehbehinderung oder für Katastrophenfälle?

Wie kann man raumbezogene Daten für dreidimensionale Welten (z.B. in Computerspielen) nutzen?
Kurzum: Was hat Geographie eigentlich mit Informatik zu tun?
Diesen spannenden Fragen möchten wir uns diesmal im „FORUM GEOGRAPHIE“ widmen!
Die Geoinformatik gehört weltweit zu den am stärksten wachsenden Wissenschafts- und Wirtschaftsbereichen. In einer Zeit, in der rechnergestützte Systeme immer breiteren Raum in allen Lebensbereichen einnehmen, werden auch raumbezogene Informationen zunehmend digital bereitgestellt. Genau hier setzt die Geoinformatik an.
Glücklicherweise konnte die Fachschaft Erdkunde Frau Professor Dr. Schwering sowie Herrn Dr. Bartoschek vom Institut für Geoinformatik der WWU gewinnen, um uns einen vertieften Einblick in die Inhalte und Arbeitsfelder der Geoinformatik zu bieten. Darüber hinaus sollen auch praktische Beispiele, etwa anhand von Klimadaten aus Münster, zeigen, was Geoinformatik alles leisten kann.
Herzlich laden wir alle interessierten Eltern und Schüler am Donnerstag, dem 9.2.2023 um 18 Uhr zur Veranstaltung in die Aula ein!
Die Veranstaltung wird etwa eine Stunde dauern.
Dr. Christian Hübschen,
Katharina Müller und Marlena Terbrack für die Fachschaft Erdkunde


Sony Ericsson

Fundkiste am KvG

So einige wertvolle Dinge werden bei uns in der Schule gefunden!

Diejenigen, die etwas verloren haben können gerne einen Blick in die Fundecke, in der Pausenhalle tätigen oder aber im Sekretariat nachfragen.

Ganz besonders liegt uns ein Fahrrad (Fotos) am Herzen, welches seit mehreren Wochen bei uns auf dem Schulgelände steht.

Sollte jemand sein Fahrrad wiedererkennen, kann er sich gerne bei uns im Sekretariat oder beim Hausmeister melden.